Elftes Kapitel.

Die Kartoffelärnte.

Ein wichtiger Tag war für die Familie Holz gekommen, der Tag der Kartoffelärnte. Um die nützliche Frucht so rasch wie möglich einzubringen, pflegte Herr Holz eine große Menge Arbeiter anzunehmen, die sich übrigens zu diesem Tage aus freiem Triebe meldeten, weil ihm, wie allgemein in der Gegend bekannt war, ein tüchtiger Schmaus folgte, zu dem jeder Arbeiter geladen war. Der schönste Herbstmorgen fand die Kinder schon in froher Erwartung. Ernst hatte Ferien, die er sich diesmal nicht selbst gemacht hatte, und erwartete seinen Freund Fritz Stark, der auch bald in Gesellschaft seiner Aeltern anlangte. Nicht lange darauf brachte Herrn Holz's Wagen den Rektor und seine gelehrte Schwester, so daß der fast ungeduldige Hausherr nun mit den Feierlichkeiten des Tages beginnen konnte.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202207221108-0